

EHRUNGSSPLITTER

Ums Büfett gebangt

Ganz schön ins Schwitzen brachte der Stromausfall, der am Sonntagmittag größere Teile Horbs und des Waldachtals lahmgelegt hat, auch Sportkreispräsident Alfred Schweizer. Der Grund: Für das Catering waren heuer die neuen Pächter des Salzstetter Sporthalls zuständig – und die mussten zwar ziemlich improvisieren, warteten am Ende aber mit einem reichhaltigen Büfett auf. Erstmals hatte Schweizer übrigens auch ein größeres Kuchen-Sortiment organisiert, damit zwischen durch bei niemand der Magen knurren musste.

Bundesliga-Derby & Formel 1

Sportliche Spannung abseits der Sportlehrerung war auf der großen Sportbühne geboten: Zeitgleich lief nämlich das Bundesliga-Derby zwischen dem SC Freiburg und dem VfB Stuttgart, das die Badener bekanntlich mit 3:0 gewannen. Mit gewisser Häme feierte Alfred Schweizer alle drei Freiburger Tore – jedes einzeln – nebenan im „Bierfässle“, wo sich überwiegend VfB-Fans aufhielten. Dort lief übrigens auch das Formel-1-Finale in Brasilien, bei dem ja in einem historischen Rennen der Deutsche Sebastian Vettel seinen dritten WM-Triumph feierte.

Paralympics-Heldin dabei

Da ihre Schwester am Abend vor der Sportlehrerung Abschlussfeier hatte, stattete spontan auch die inzwischen in Innsbruck wohnhafte Paralympics-Heldin Andrea Rothfuss der Veranstaltung im „Martini-que“ einen Besuch ab. Die Loßburgerin, die nach den Paralympics von Vancouver zur „Behinderten-sportlerin des Jahres“ gewählt worden war, reiste gestern wieder mit dem Zug nach Österreich.

Voller Einsatz des Teams

Wie in jedem Jahr bedeutete die Sportlehrerung wieder vollen Einsatz für alle im Sportkreis aktiven Funktionäre – und die waren praktisch auch in Vollbesetzung vor Ort. Unterstützt wurde die Ehrung gutem, altem Brauch folgend auch von den Mitgliedern der Sportkreisligen, die nicht nur beim Einlass die Sportler begrüßten und registrierten, sondern die auch im Hintergrund aktiv waren; etwa indem sie Plaketten und Ehrungshefte reichten.

Spektakuläre Fahrten

Wie man ganze Treppen auf einem Einrad überwinden kann, demonstrierte zwischen den Ehrungsblöcken bei seinen zwei Auftritten der Radakrobat Pirmin Trück aus dem Waldachtal. Spielend leicht sah es aus, wie er sich beispielsweise bis zu drei Stufen auf einmal springend auf die Empore hinauf katapultierte – oder aber seine Körper- und Fahrzeugbeherrschung an aufgestapelten Paletten demonstrierte. Von der Güte der Auftritte, die der 14-jährige WM-Teilnehmer da ablieferte, zeugte der tosende Applaus.

Eiltempo ohne Hektik

Einen blitzsauberen Job lieferten nicht nur die Honoratioren ab, sondern auch Arno Schade und Jens Zimmermann, die die Ehrungssportler präsentierten. Sie zogen ihren Part flott, aber ohne Hektik durch, so dass der Ehrungs-marathon sogar 30 Minuten schneller als geplant über die Bühne war.

Timo Benitz' Startpass da

Leichtathletik

Dornstetten. Nun ist es soweit: Die Vereinswechselfrist geht diese Woche zu Ende, der Startpass liegt vor. Wie auf seiner Facebook-Fanseite und auf leichtathletik.de zu lesen war, wird Timo Benitz das Trikot seines alten Vereins, der TG Stockach, schon sehr bald niederlegen und ab dem 1. Januar 2013 im neuen Trikot der LG Nordschwarzwald auf Titeljagd gehen. Mit ihm kommt ein kleiner Mann, der bereits großes vollbracht hat und sicher noch größeres vollbringen wird, zu der Läufertruppe von Trainer Jörg Müller – eine große Bereicherung für unseren Verein, eine neue Ära. Eine solche beginnt auch deshalb, da die LG ab 2013 nicht mehr, wie in den letzten Jahren gewohnt, unter dem Namenssponsor badenova auftreten werden. Wie der neue Namenssponsor der LG Nordschwarzwald heißen wird, ist zu diesem Zeitpunkt zwar noch nicht klar, jedoch ist klar, wie das Team auftreten wird: In gewohnter Stärke, und weiter verstärkt.



Die Sportler aus dem Ehrungsblock IV freuten sich über ihre Auszeichnung.

Bilder: Kuball

Hinein ins grelle Rampenlicht

Sportpolitik: Neben 347 Sportlern werden auch Ehrenamtliche geehrt

Alle Jahre wieder werden erfolgreiche Sportler aus dem Landkreis Freudenstadt für ihre großartigen Leistungen in der Diskothek Martini-que vom Sportkreis Freudenstadt geehrt. Viele der 347 Sportler waren der Einladung gefolgt.

SASCHA EGGBRECHT

Freudenstadt. Mehr als 6,3 Millionen Menschen sind in den rund 26000 Mitgliedervereinen des Deutschen Fußball-Bundes aktiv. Im Rampenlicht der Öffentlichkeit stehen meist die Nationalmannschaft und die Profivereine der Bundesliga. Damit Spitzenfußball in Deutschland aber überhaupt möglich ist, müssen ständig neue Talente heranwachsen und zunächst in den Amateurvereinen gefördert werden. Diese immens wichtige Arbeit an der Basis wird zum größten Teil von ehrenamtlichen Mitarbeitern geleistet. Deshalb hat der DFB 1997 die „Aktion Ehrenamt“ ins Leben gerufen. Seither wurden zahlreiche Fußballklubs für die Aufgaben rund um das Thema Ehrenamt sensibilisiert. Immer mehr Vereine erkennen seitdem: Um zukünftige Herausforderungen meistern zu können, müssen sie im Ehrenamt gut aufgestellt sein. Daher ist und bleibt die Unterstützung des ehrenamtlichen Engagements eine Kern- und Daueraufgabe des DFB.

Aus den Kreisen und Bezirken wählen die Ehrenamtsbeauftragten viel Fingerspitzengefühl 360 Preisträger aus, die – stellvertretend für viele hochengagierte Vereinsmitglieder – für ihre hervorragenden ehrenamtlichen Leistungen ausgezeichnet werden. So konnte am Sonntagabend auch Frieder



Bei der DFB-Ehrenamtsaktion standen die Schiedsrichter im Mittelpunkt.

Eberhardt vom SV Oberflingen als Punktbester die Ehrung des DFB durch das Sportkreismitglied Hans-Dieter Leins entgegennehmen. In diesem Jahr wurde der Schwerpunkt auf die Schiedsrichterarbeit gelegt. Staffelleiter Dieter Arnold würdigte die Arbeit des Frieder Eberhardt mit folgenden Worten: „Er kümmert sich in Oberflingen um den Schiri-Nachwuchs und hat beim Wiederaufbau des abgebrannten Vereinsheim etliche Arbeitsstunden geleistet“, so Arnold. Weitere Ehrenamtssieger sind:

Karl-Heinz Breuling (FC Holzhausen), Jürgen Feldmann (FC Untertheim), Thomas Kräutle (TSG Wittershausen), Dietmar Kübler (SV Oberflingen), Sabine Tewes (SG Vöhringen).

Zuvor begrüßte Sportkreispräsident Alfred Schweizer seine Gäste, darunter auch der Landtagsabgeordnete Norbert Beck (CDU) und Landrat Klaus Michael Rückert, der in seinem Grußwort sagte: „Die Jugend wird in den Sportvereinen dorthingebacht, wo sie sich wohlfühlen.“

Die erste Ehrung an diesem Abend nahmen Sportkreis-Jugendleiter Andreas Trück und Uwe Braun, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Freudenstadt vor. Das Duo ehrte die Jugend-Förderpreisträger. Den ersten Platz belegte der Turnverein Baiersbronn. Der Lohn: 1000 Euro. Über 750 Euro freuten sich die Verantwortlichen des SV Baiersbronn. Dritter wurde der Ski und Sportverein Schönmünzach (500 Euro). Die Plätze vier und fünf gingen an den SV Oberflingen und den TC Dettingen. Beide bekamen je 375 Euro. Andreas Trück zeigte sich im vergangenen Jahr noch darüber überrascht, dass nur fünf Vereine an dem Förderpreis teilgenommen hatten. „Wir haben nun die Kriterien geändert und schon haben gleich 14 Vereine teilgenommen“, freute sich der Jugendleiter.

Die vier Ehrungsblöcke wurden durch zwei Vorführungen des 14-jährigen Pirmin Trück aus Oberwald aufgelockert. Das Talent zeigte auf dem Einrad einige Kunststücke. Das Publikum belohnte ihn mit Applaus. Groß war dann die Freude im Lager des SV Tumlingen-Hörschweiler. Denn der Klub erhielt den Vereinsehrenpreis des Fußballbezirks Nördlicher Schwarzwald verliehen. In die Vereinskasse fließen 1000 Euro, Bälle, Trikots und Taschen in einem Gesamtwert von 2500 Euro.

Info: siehe auch Bilderseite von der Sportlehrerung



Der SV Tumlingen-Hörschweiler hat den Vereins-Ehrenpreis erhalten.

Volleyball

BEZIRKSSTAFFEL U20 WEST 1 MÄNNLICH

TSV Eningen – VC Hardt	2:0
TV Rottenburg II – VC Hardt	2:0
TSV Eningen – TV Rottenburg II	0:2
TSV Burladingen – TSV Freudenstadt	0:2
TV Beffendorf – TSV Freudenstadt	1:2
TSV Burladingen – TV Beffendorf	0:2
Renninger SC – VC Nagold	2:1
VC Nagold – TSV Rottweil	0:2
Renninger SC – TSV Rottweil	0:2
1. TV Rottenburg II	10 20:0 20:0
2. TSV Rottweil	10 18:2 18:4
3. TSV Freudenstadt	10 14:6 16:9
4. Renninger SC	10 10:10 12:11
5. TV Beffendorf	10 8:12 11:12
6. VC Nagold	10 8:12 9:13
7. TSV Eningen	10 8:12 8:14
8. TSV Burladingen	10 4:16 4:16
9. VC Hardt	10 0:20 1:20

BEZIRKSSTAFFEL U20 WEST 2 WEIBLICH

TSV Eningen – TSG Balingen	0:2
SV Bondorf – Förderer Tübinger Modell	0:2
Förderer Tübinger Modell – TSV Eningen	2:0
SV Bondorf – TSG Balingen	2:1
1. ASV Horb	6 12:0 12:3
2. VC Nagold	6 10:2 11:5
3. Förderer Tübinger Modell	8 8:8 9:9
4. SV Bondorf	8 6:10 9:11
5. TSV Eningen	8 4:12 6:14
6. TSG Balingen	6 2:10 5:10

BEZIRKSSTAFFEL U18 WEST 2 WEIBLICH

TuS Ergenzingen – VfL Oberjettingen	2:1
TV Baiersbronn – VfL Oberjettingen II	2:0
VfL Oberjettingen II – TuS Ergenzingen	0:2
TV Baiersbronn – VfL Oberjettingen	2:0
1. TuS Ergenzingen	8 16:0 16:1
2. TV Baiersbronn	8 14:2 14:3
3. VC Nagold	6 8:4 8:5
4. VfL Oberjettingen	6 2:10 5:11
5. VfL Herrenberg	6 2:10 5:10
6. VfL Oberjettingen II	8 0:16 1:16

BEZIRKSSTAFFEL U18 WEST 3 WEIBLICH

TSV Neukirch – SG Tü Modell/Pfrondorf	0:2
ASV Horb – SG Tü Modell/Pfrondorf	2:0
TSV Neukirch – ASV Horb	0:2
VfL Pfullingen – TuS Metzingen	2:0
TSG Bodelshausen – TuS Metzingen	2:0
VfL Pfullingen – TSG Bodelshausen	2:0
1. VfL Pfullingen	8 14:2 15:3
2. TSG Bodelshausen	10 14:6 15:6
3. ASV Horb	10 14:6 16:8
4. SG Tü Modell/Pfrondorf	8 8:8 8:9
5. TSG Reutlingen	8 8:8 8:9
6. TSV Neukirch	8 2:14 2:15
7. TuS Metzingen	8 0:16 2:16

BEZIRKSSTAFFEL U16 WEST 1 WEIBLICH

SpVgg Warmbronn – VC Mönshheim	0:2
VC Mönshheim – VfL Herrenberg	2:0
SpVgg Warmbronn – VfL Herrenberg	1:2
1. VC Mönshheim	6 12:0 12:0
2. SpVgg Holzgerlingen	6 10:2 10:2
3. VfL Herrenberg	8 6:10 7:12
4. ASV Horb	6 4:8 4:9
5. SpVgg Warmbronn	6 0:12 2:12

Tischtennis

Bezirk Oberer Neckar

BEZIRKSSTAFFEL MÄNNER

TTC Vöhringen – TSV Dormettingen	9:3
TV Aldingen – SV Endingen	7:9
TTC Dettingen – TTC Tuttlingen III	5:9
TTC Spaichingen – TTC Rottweil	0:9
TTC Vöhringen e.V. – SV Nusplingen III	8:8
1. TTC Rottweil	9 81:18 18:0
2. TTC Vöhringen e.V.	9 66:54 11:7
3. TTC Tuttlingen III	8 60:47 10:6
4. TTC Dettingen	8 58:53 10:06
5. TSV Nusplingen III	8 59:56 10:06
6. TTC Sulgen	8 49:60 08:08
7. TSV Dormettingen	7 40:51 04:10
8. TSV Endingen	7 41:53 04:10
9. TTC Spaichingen	8 37:66 03:13
10. TV Aldingen	8 37:70 02:14

KREISLIGA MÄNNER

TG Schwenningen II – TSV Hochmössingen	8:8
TTV Hardt – TV Dunningen	3:9
TTFC Dürbheim – SV Rosenfeld	7:9
TTC Vöhringen e.V. II – TTC Tuttlingen IV	9:0
1. SV Rosenfeld	8 67:53 13:3
2. TTV Dunningen	7 60:31 11:3
3. TSV Hochmössingen	7 58:39 10:4
4. TG Schwenningen II	7 58:34 9:5
5. TTC Vöhringen e.V. II	7 47:45 8:6
6. TTFC Dürbheim	8 57:59 8:8
7. SV Liptingen	8 57:59 7:9
8. TTSB Aistalg	7 42:51 6:8
9. TTC Tuttlingen IV	7 24:60 2:12
10. TTV Hardt	8 33:72 0:16

KREISLIGEN A 1 MÄNNER

TSV Hochmössingen II – TTC Aichhalden	8:8
TSV Endingen II – TTV Zimmern	8:8
TTC Rottweil II – TTC Sulgen II	9:7
SV Bergfelden – SV Rosenfeld II	9:3
1. TTC Rottweil II	7 63:28 14:0
2. TTC Sulgen II	8 70:22 14:2
3. TG Schönmberg	8 62:40 12:4
4. TTV Zimmern	8 54:53 8:8
5. TTC Aichhalden	8 52:63 8:8
6. VfB Sigmarswangen	7 42:47 6:8
7. TSV Endingen II	7 45:53 5:9
8. TSV Hochmössingen II	7 35:55 4:10
9. SV Bergfelden	7 37:57 2:12
10. SV Rosenfeld II	7 28:62 1:13

KREISLIGEN B 2 MÄNNER

TSV Dormettingen II – Dürrenmettstetten	3:9
TTC Rottweil III – SV Rosenfeld III	9:2
1. TTC Vöhringen e.V. III	72:16 16:0
2. TG Schönmberg	7 57:45 11:3
3. TTC Vöhringen IV	7 53:35 10:4
4. TTC Rottweil III	7 56:35 9:5
5. TSV Endingen III	8 58:54 8:8
6. SV Rosenfeld III	7 44:49 6:8
7. TSV Dormettingen II	8 46:60 6:10
8. Dürrenmettstetten	7 37:51 4:10
9. SV Bergfelden II	7 30:61 2:12
10. TTC Renfrizh./Mühlh. II	8 22:69 2:14

Basketball

REGIONALLIGA SÜDWEST-SÜD MÄNNER

uS Ursprungschule – BSG Basket LB	81:88
SG HD-Kirchheim – SV Oberelchingen	90:66
wiha Panthers Schwenn. – SG Mannh.	73:79
TSV Berghausen – TSG Schwäbisch Hall	65:82
KKK Haiterbach – KuSG Leimen	78:76
Heidelberger TV – ESV Rot-Weiß Stgt.	68:97
1. KKK Haiterbach	9 69:66 16
2. SG HD-Kirchheim	9 708:606 14
3. BSG Basket LB	10 804:682 14
4. wiha Pan.Schwenn.	10 99:742 14
5. TSG Schwäb. Hall	10 763:706 12
6. SG Mannheim	10 772:773 12
7. SV Fellbach 1890	9 732:665 10
8. SV Oberelchingen	10 764:801 10
9. ESV Rot-Weiß Stgt.	10 748:781 10
10. ratiopharm akademie	9 681:711 8
11. TSV Berghausen	10 696:765 6
12. KuSG Leimen	10 754:804 6
13. uS Ursprungschule	10 698:742 4
14. Heidelberger TV	10 640:816 0